# Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 824

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 79.



**Cod. 824**

## MAXIMILIAN VON MOHR BZW. ANTON ROSCHMANN

II 44 B. Anton Roschmann. Pap. II, 220 Bl. 310 × 200. Innsbruck, 1740.

B: Vergilbtes, tw. fleckiges Papier. Gegenblatt zu Bl. I bzw. Bl. 216 als VDS bzw. HDS. Zeitgenössische Foliierung.

S: Schriftraum ca. 220 × 140/145, seitlich von Bleistiftlinien, tw. roten Linien begrenzt, zu 20–22 Zeilen, Überschriften in zweizeilige Bleistiftlinien eingeschrieben. Kurrentschrift, Überschriften in Fraktur (kein Autograph, außer möglicherweise Bl. 195v–216v).

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Innsbruck, 18. Jh.
Papier tw. zerkratzt. Rücken: Leder, fünf einfache Bünde, oben aufgedruckt *Uon der fürstlichen Grafschafft Tyrol*. Kapitale mit weißem Spagat umstochen. Schnitt rot-blau gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Wohl von Roschmann selbst der 1745 gegründeten ULBT übergeben.

L: Dipauli 171f., Nr. LXVII (nur Hinweis auf Druck Innsbruck 1740. Nicht identisch mit Cod. 824b). – Wilhelm II 72. – Neuhauser, Handschriftensammlung 55. – Neuhauser, Imagination 12.

Maximilian von Mohr: Beschreibung der gefürsteten Grafschaft Tyrol. Bl. I. Abschrift für Anton Roschmann 1740.
(Ir) leer.
(Iv) Notiz zum Werk (von Dipauli): *Dieses Manuscript scheint nicht von Roschmann verfaßt, sondern nur von ihm in dem angegebenen Jahre abgeschrieben worden zu seyn; dieß ergibt sich aus einigen besonders in der II. Seite des Blatt 195, wo beyläufig angegeben wird, daß dieses Werk 1650 verfaßt worden ist. Noch wahrscheinlicher ist es aber gar nicht einmal von Roschmann abgeschrieben, sondern, so wie es vorliegt, im Jahre 1649 oder 1650 geschrieben worden. Der beygefügte Index ist von Roschmanns Hand.*
Ähnlicher Vermerk in der alten Titelkopie der ULBT: „Dieses Manuscript scheint (korrigiert: ist) nicht von Roschmann, sondern um das Jahr 1649 oder 1650 verfasst worden zu sein. Zum Beweise dessen siehe die IIten Seiten des Blattes 11 und 195“.
Der Index Bl. 217r–v stammt sicher nicht von Roschmanns Hand, sondern wurde später beigegeben. Gemeint ist mit „Index“ möglicherweise eher das „Verzeichnis der Fürsten“ (Bl. 195v–202r); Schreiber dieses und des folgenden Textes (bis Bl. 216v) möglicherweise Roschmann.
(IIr) Titelblatt: *Anton Roschmann's Beschreibung der gefürsteten Grafschaft Tyrol. 1740.*

(1r–110r) Landesbeschreibung. Überschriften entsprechend den Kapiteln des Index. Wörtliche Abschrift (Überschriften und Text) aus Maximilian von Mohr, Geschichte der Fürstlichen Grafschaft Tirol (Innsbruck, ULBT, Cod. 878), Bd. 1, S. 1–179. Schließt Bl. 109v–110r mit dem Abschnitt über die Sauerbrunnen und Wildbäder, ohne die in Cod. 824b und Cod. 878 darauffolgenden Abschnitte „Verzeichnis der Landtage von 1324 bis 1649“ und „Verzeichnis der Landeshauptleute von Tirol 1224 bis 1645“.
Zwischen Bl. 22r, Z. 7 … *Harnisch und dergleichen Sachen gefunden* und Z. 8 *Als er nun Solchen Sig erhalten. Besezt der starkh die gegend der Donau* Nachtrag Bl. 194v–195v (s. u.).
Bl. 23r am unteren Blattrand Vermerk von Hand des Index *Continuatio brevis sequitur infra fol. 194 tergo ad Sign. NB.*

(110r–188v) Geschichtlicher Abriss bis 1633, T. 1. Von 1174 bis 1633 (Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 218–475). Tit.: *Kurze Erzelung etlicher Denckhwürdigen geschichten So Sich In der Fürstlichen Grafschafft Tyrol zugetragen haben.* Ohne Zwischenkapitel, jedoch entsprechend den fünf

# Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 824

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 80.



letzten Kapiteln des Index. – Expl.: … *vnd Herrn Hans Ernst Fugger Graffen zu Kirchberg vnd Weissenhorn übergeben worden.*

(189r–194v) Geschichtlicher Abriss bis 1633, T. 2. Von 538 bis 1519 bzw. 1543 (Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 475–484, Z. 6).
Tit.: *Von den denckhwürdigen Tyroler Geschichten der Anderte Theil.* – Inc.: *Ungefähr in Jahr Christi 538 hat Erzherzog Thiet aus Bayrn die Römer aus dem Gebirg der Tyroler Landtschaftt mit gewalt vertrieben …* – Expl.: … *vnd alsdann willig thuen weliche schuldigkeit erfordert.* Forts. Bl. 203r (s. u.).
(194v) am linken Blattrand kurzer Vermerk von späterer Hand *Hier ist eine Lücke* (= Text bei Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 484, Z. 6–S. 501). Forts. Bl. 203r (= Schluss dieses Kapitels bzw. von Bd. 1 von Mohr). Vgl. Cod. 824b, welcher den vollständigen Text enthält.
(194v–195v) Forts. des Textes bzw. Nachtrag zu Bl. 22r (s. o.) = Abschrift aus Mohr (ULBT, Cod. 878), Bd. 1, S. 27, Z. 6–S. 28, Z. 5: Inc.: *Als solches die Römer in Welschland vernommen vnd erfahren haben …* – Expl.: … *Gewan also Herzog Thiet dises landt vnd erschlueg vnd verjagte die Römer vnd behielt den Sig.*

(195v–202r) Verzeichnis aller Fürsten und Herrscher der Grafschaft Tirol bis 1649 (Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 28–35, dort im Anschluss an *den Römern abgenomben und dem Herzogthumb Bayern eingeraumbt worden* = Schluss des Kapitels „Welcher gestalten Hertzog Dieth aus Bayern den Römern dises Landt abgenommben und sie daraus verjagte“, enthaltend auch den Nachtrag von Bl. 22r auf Bl. 194v–195v [s. o.], Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 28).
Tit.: *Kurze Verzeichnus und Summarischer Außzug aller Fürsten und Potentaten So diße Fürstl. Grafschafft Tyrol regiert haben biß auf das 1649. Jahr.*
Aufzählung von 64 (bei Mohr, Bd. 1, S. 28–35 und in Cod. 824b 68) Namen, jeweils bis Erzherzog Ferdinand Karl 1646.

(202r–203r) Bemerkungen über die Tiroler Grafen (Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 36f.).
Tit.: *Von den alten Graffen so in Tyrol gewohnt.* – Inc.: *In der Fürstlichen Grafschafft Tyrol sindt vor alten Zeiten vill unterschidleiche Graffen gewesen …* – Expl.: … *aller alten Schulden sich zu entladen.* Hierher gehört die Liste der Grafen Bl. 23r = Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 36f., dort endend mit *die Grafen von Hirschberg.*

(203r–216v) Geschichtlicher Abriss bis 1633, T. 2, Forts. von Bl. 194v (s. o.). Inc.: *Vnd obwohlen mancher frommer Mann in den gerichten gefunden warth* ... – Expl.: ... *vnd einen Sohn Carl genant welcher sich in dem schloss zu Brauneggen lange Zeit aufgehalten* (Mohr, Cod. 878, Bd. 1, S. 502). = Schluss von Bd. 1.

(217r–v) Index. Lat., verfasst von Anton Roschmann (Kapitelüberschriften im Text in dt. Sprache). Mit Hinweis auf die Blätter in der Handschrift.
(218r–220v) leer.

Vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 824b, enthaltend Anton Roschmann: Kurze Beschreibung der Fürstlichen Grafschaft Tirol (Druck: Innsbruck 1740) sowie eine weitere Abschrift des Geschichtswerks des Maximilian von Mohr, Bd. 1–3.

**W. N.**

# Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 824

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29496

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.**
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition